




# 3-jährige Mischungen

kg/ha	CHF/kg	CHF/kg 	Nutzung						Zusammensetzung %														
			Grünfutter	Silage	Belüftungsheu	Bodenheu	Weide	Gülleverträglichkeit	Luzerne Eride	Luzerne Catera	Weiderotklee Pastor	Mattenklee 2n Lestriss	Rotklee 2n Bonus	Weissklee kb Tasman	Weissklee gb Fiona	Knautgras spät Intensiv	Wiesenschwingel Praniza	Rotschwingel Roland 21	Rohrschwingel Barolex	Bastard-Raigras Daboya	Engl. Raigras 2n früh Arara	Engl. Raigras 4n früh Salamandra	Engl. Raigras 4n spät Allodia

## Gras-Weissklee-Mischungen

STEFFEN 3003*	35	9.30		●	●	●	●	○	●					5	4	8	17	30				14		10		12	
STEFFEN 3003 M*	35	9.60	12.90	●	●	●	○	○	○				8		4	7	17	30						12	12	10	
STM 330*	33	9.30		●	●	●	●	○	●					6	4	8	17	36						9	12	8	
STM 330 G	27	8.90		●	●	●	●	○	●								20	45						11	15	9	
STM 340*	33	9.10		●	●	●	●	●	●					6	3	6			37	12				12	12	12	

## Luzerne-Gras-Mischungen

STEFFEN 3200 plus	32	10.50		●	●	○	○	○	○	29	28						14					22				7	
STEFFEN Alfamix plus	25	12.10	17.60	○	●	○	○	○	○	50	50																
STEFFEN BIOLUZ plus	35		14.10	●	●	○	○	○	○	20	23		7				20					20				10	
STM 320* plus	32	10.50		●	●	○	○	○	○	24	23		6				19					19				9	
STM 323* plus	38	10.80	14.40	●	●	○	○	○	○	20	19		5				16	32								8	

## Gras-Weiderotklee-Mischungen

STM 360*	33	10.60		●	●	●	●	○	○			10											24		24	12	30
STM 362*	32	11.20		●	●	●	●	○	○			9								47		13					31

● = empfohlen ○ = möglich ○ = nicht empfohlen \* mit AGFF-Gütezeichen plus = Mit Knöllchenbakterien geimpfte Luzerne, verbessert deren Entwicklung

	kg/ha	Saatperiode							Bemerkungen
		MÄR	APR	MAI	JUN	JUL	AUG	SEP	
STEFFEN 3003*	35	■	■	■	■	■	■	■	Höchster Ertrag bei den 3-jährigen, für intensive Nutzung, schnelles Wachstum
STEFFEN 3003 M*	35	■	■	■	■	■	■	■	Hoher Ertrag, nutzungselastisch, für mittel-intensive Nutzung, für trockene Gebiete, erhöhter Kleeanteil
STM 330*	33	■	■	■	■	■	■	■	Vielseitige Mischung für mittel-intensive Nutzung
STM 330G	27	■	■	■	■	■	■	■	Gräsermischung von STM 330
STM 340*	33	■	■	■	■	■	■	■	Vielseitige Mischung, für frische Gebiete, zum Weiden, ohne Knaulgras
STEFFEN 3200 plus	32		■	■	■	■	■	■	Für hohe Erträge und schmackhaftes Futter, hohe Trockenheitstoleranz, höchster Luzerneanteil
STEFFEN Alfamix plus	25		■	■	■	■	■	■	Höchster Rohproteinерtrag, trockenheitsverträglich, strukturreiches Futter, reine Luzernemischung
STEFFEN BIOLUZ plus	35		■	■	■	■	■	■	Für gute Erträge mit Luzerne und Mattenklee
STM 320* plus	32		■	■	■	■	■	■	Für gute Erträge mit Luzerne und Mattenklee
STM 323* plus	38		■	■	■	■	■	■	Für sehr trockene Gebiete mit Luzerne ohne Raigras
STM 360*	33	■	■	■	■	■	■	■	Für normale bis frische Standorte, mit Weiderotklee
STM 362*	32	■	■	■	■	■	■	■	Für normale bis trockene Standorte, mit Weiderotklee

■ = empfohlen   ■ = möglich   □ = nicht empfohlen   \* mit AGFF-Gütezeichen   plus = Mit Knöllchenbakterien geimpfte Luzerne, verbessert deren Entwicklung

### Anbau

#### Boden

- Kalkhaltig (pH über 6.5)
- Tiefgründig und gut durchlässig
- Keine Staunässe und Verdichtungen

#### Klima

- Allgemein warm
- Trocken (500 – 600 mm Niederschlag)
- Bis 800 mü.M.

#### Saat

- Feinkrümeliges, gut abgesetztes Saatbett
- 1 – 2 cm Saattiefe
- anwalzen
- April – Mai – Juli – August

#### Düngung

- N: 30 kg/ha nur zur Saat und jeweils zu Vegetationsbeginn
- Jahresbedarf/ha: P<sub>2</sub>O<sub>5</sub>: 80 | K<sub>2</sub>O: 250 | Mg: 30 | S: 30

### Allgemein

- Den zweiten oder dritten Aufwuchs bis zum Blühstadium aufwachsen lassen, damit die Pflanzen Reserven bilden können
- Befahren bei Nässe schädigt den Bestand stark
- Die Blätter enthalten viel Protein und sind deshalb sehr wertvoll
- Der Stängel verleiht dem Futter gute Struktur bei guter Verdaulichkeit
- Nicht geeignet für Weidenutzung
- Ideal für trockene durchlässige Böden
- Schnitthöhe: nicht tiefer als 8 cm